

# Gesellschaft. Wirtschaft. Politik

Sozialwissenschaften für politische Bildung [www.gwp-pb.de](http://www.gwp-pb.de)

---

Jahrgang 55, 2006, Heft 4 – Inhalt

|                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |     |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Brennpunkt</b>                    | <b>Stefan Hradil: Gibt es in Deutschland eine Unterschicht? Und wenn ja: Wie sollen wir sie nennen?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 440 |
|                                      | „Es gibt viel zu viele Menschen in Deutschland, die keinerlei Hoffnung mehr haben, den Aufstieg zu schaffen.“, sagte Kurt Beck, der Parteivorsitzende der SPD, und: „Manche nennen es ein ‚Unterschichten-Problem‘.“ Stefan Hradil prüft die heftige Diskussion, die daraus entstand, und entlarvt Begriffsverwirrung und den Wildwuchs mehr oder minder haltloser Meinungsäußerungen.   |     |
| <b>Aktuelle Analyse</b>              | <b>Olaf Winkel: Electronic Government in Deutschland – Licht, aber auch Schatten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 445 |
|                                      | In den letzten Jahren sind in Deutschland reichhaltige Erfahrungen mit E-Government gesammelt worden. Heute kommt es darauf an, daraus geeignete Schlussfolgerungen zu ziehen und dieses Wissen für die weitere Entwicklung produktiv zu machen.                                                                                                                                         |     |
| <b>Wirtschaftspolitische Kolumne</b> | <b>Hans-Hermann Hartwich: Das „Konjunkturklima“ im Jahr 2007</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 453 |
|                                      | Die Spekulationen von Wissenschaft und Medien über das Konjunkturklima entsprechen dem Bedürfnis der Menschen nach Gewissheit und Sicherheit in einer unüberschaubar gewordenen Umwelt, aber sie sagen nicht, wie man bedenkliche Konjunkturschwankungen verhindern oder steuern könnte.                                                                                                 |     |
| <b>Fachaufsatz</b>                   | <b>Roland Sturm: Die Föderalismusreform 2006 – Deutschland in besserer Verfassung?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 459 |
|                                      | Mit der Föderalismusreform 2006 wurden die Gesetzgebungskompetenzen in Deutschland durch Entflechtung neu geordnet. Mit der Abschaffung der Rahmengesetzgebung und der Einführung der Abweichungsgesetzgebung hat die Diskussion um Vielfalt im Föderalismus neue Nahrung bekommen.                                                                                                      |     |
| <b>Fachaufsatz</b>                   | <b>Michael Krennerich: Menschenrechte in der deutschen Außenpolitik</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 471 |
|                                      | Durchsetzung und der Schutz der Menschenrechte sind eine zentrale Aufgabe deutscher Außenpolitik. Der Beitrag legt dar, wer die deutsche Menschenrechtsaußenpolitik gestaltet und welchen Beitrag Deutschland zum Ausbau des internationalen Menschenrechtsschutzes leistet.                                                                                                             |     |
| <b>Fachaufsatz</b>                   | <b>Hans-Hermann Hartwich: Marktwirtschaft in Deutschland: Vom Keynesianismus zum Neoliberalismus</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 485 |
|                                      | Neben offenen Märkten für Kapital, Produktion, Absatz und Arbeitskräfte, stabiler Währung und Haushaltsausgleich, kennzeichnen vor allem Privatisierung, Deregulierung, Entstaatlichung heute eine Wirtschaftsdoktrin, deren Durchsetzung in den achtziger Jahren begann und die, forciert durch die Europäische Union, nach wie vor der Bewertung staatlichen Handelns zu Grunde liegt. |     |
| <b>Fachaufsatz</b>                   | <b>Uwe Wagschal: Länder unter Anpassungsdruck? Der internationale Steuerwettbewerb: Ursachen, Wirkungen und Reaktionen</b>                                                                                                                                                                                                                                                               | 499 |
|                                      | Was ist dran an der These vom unvermeidlichen Steuerwettbewerb? Diese Untersuchung diskutiert die Ursachen des Steuerwettbewerbs. Daran anschließend wird gefragt, ob der Steuerwettbewerb schädlich oder nützlich ist, bevor anhand von zentralen Kennziffern untersucht wird, ob sich ein solcher Wettbewerb überhaupt beobachten lässt.                                               |     |

# Gesellschaft. Wirtschaft. Politik

Sozialwissenschaften für politische Bildung [www.gwp-pb.de](http://www.gwp-pb.de)

---

Jahrgang 55, 2006, Heft 4 – Inhalt

|                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b><i>Fachaufsatz</i></b>             | <b>Thomas Grumke: Rechtsextremismus und die soziale Frage</b> 515                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                                       | Hohe Arbeitslosigkeit und eine zunehmende Spaltung in Arm und Reich bringen soziale Verwerfungen und Konflikte hervor, auf die Rechtsextremisten aufsatteln. Deren Konzentration auf die Themen soziale Frage und Globalisierung lässt sich nicht nur in Deutschland beobachten. In fast allen westlichen Industriestaaten machen sich rechts-populistische oder -extremistische Gruppierungen die mit der Globalisierung einhergehenden Probleme zunutze. |
| <b><i>Fachaufsatz</i></b>             | <b>Jens Tenschler: Politikfrust oder Politiklust? Befunde zur politischen Kultur Jugendlicher in Rheinland-Pfalz</b> 529                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                                       | Das Verhältnis von Jugend und Politik beschäftigt seit einigen Jahren nicht nur die politische Kultur- und Jugendforschung, sondern auch die für politische Bildung verantwortlichen Akteure in Bund, Länder und Kommunen. In einer empirischen Untersuchung in Rheinland-Pfalz werden politische „Frust- und Lustzonen“ Heranwachsender und die Einflussmöglichkeiten und -grenzen politischer Sozialisationsinstanzen diskutiert.                        |
| <b><i>Kontrovers dokumentiert</i></b> | <b>Johannes Fritz: Unternehmerische Mitbestimmung in Deutschland</b> 545                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                                       | Die unternehmerische Mitbestimmung bleibt auch 55 Jahre nach ihrer Begründung im Montanmitbestimmungsgesetz höchst umstritten. Vor dem aktuellen Hintergrund des 30-jährigen Bestehens des Mitbestimmungsgesetzes und dem Scheitern der „Mitbestimmungs-Kommission“ beklagen vor allem die Arbeitgeber die bestehende Rechtslage.                                                                                                                          |
| <b><i>Didaktische Praxis</i></b>      | <b>Holger Arndt: Strukturbilder im politischen Unterricht</b> 553                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                                       | Kategorien dienen u.a. der strukturierenden Erschließung politischer Stoffgebiete im Unterricht. Mithilfe geeigneter kognitiver Strukturbilder lässt sich kategoriell erschlossener Stoff veranschaulichen. Der Text zeigt Gestaltungsmöglichkeiten kognitiver Strukturbilder.                                                                                                                                                                             |
| <b><i>Das besondere Buch</i></b>      | <b>Georg Weinmann: Necla Kelek, Die fremde Braut. Ein Bericht aus dem Inneren des türkischen Lebens in Deutschland</b> 567                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                                       | Die Volkswirtin und Soziologin Necla Kelek hält die Eingliederung von Türkinnen und Türken in die deutsche Gesellschaft für weitgehend gescheitert und versucht, ihren Befund am Beispiel von Zwangsehen zu veranschaulichen. Keleks Buch ist von außerordentlicher Aktualität und für die politische Bildung besonders relevant.                                                                                                                          |
| <b><i>Rezensionen</i></b>             | Juchler, Ingo (2005): Demokratie und politische Urteilskraft. Überlegungen zu einer normativen Grundlegung der Politikdidaktik 571                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                       | Bundeszentrale für politische Bildung (Hg.): Großgruppenveranstaltungen in der politischen Bildung 572                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b><i>Anschriften der Autoren</i></b> | 573                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |